

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle: BNU / Büro für Natur- und Umweltschutz

Sitzungsvorlage

Datum: 14.03.2022

Drucksache Nr.: **22/0144**

Beratungsfolge

Ausschuss für Umwelt und
Stadtentwicklung

Sitzungstermin

05.04.2022

Behandlung

öffentlich / Kenntnisnahme

Betreff

Aufbau einer interkommunalen Klimapartnerschaft mit der Stadt Jarabacoa aus der Dominikanischen Republik Bericht über die Prozessaufnahme und Projektideen

Beschlussvorschlag:

Der Umwelt- und Stadtentwicklungs- Ausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Vorbereitung einer Kooperation zwischen der Stadt Jarabacoa aus der Dominikanischen Republik und der Stadt Sankt Augustin für den Wissens- und Erfahrungsaustausch sowie die Umsetzung von Projekten des Umwelt- und Klimaschutzes zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, den Aufbau dieser Partnerschaft im Sinne des Schreibens des Bürgermeisters von Jarabacoa weiter durchzuführen.

Hintergrund:

Aufbauend auf erste Kontakt im Rahmen eines für die weltwärts-Süd-Freiwilligen des ortsansässigen völkervermittelnden Vereins Ecoselva und seiner dominikanischen Kooperationspartner durchgeführten Umweltseminars in 2018 in Sankt Augustin mit Akteuren aus Jarabacoa beabsichtigt die Stadt Sankt Augustin mit ihren fachlich zuständigen Organisationseinheiten eine Partnerschaft mit dieser Kommune in der Dominikanischen Republik im Themenfeld Umweltmanagement (Abfallwirtschaft, Wasser/Abwasser), Klimaschutz und Klimawandel (Mobilität) sowie nachhaltige Siedlungsentwicklung. Begleitet werden die Städte Sankt Augustin und Jarabacoa von Beginn an durch die beiden Nonprofit –Organisationen Ecoselva e.V. aus Sankt Augustin und Plan Yaque Inc. in Jarabacoa, deren lange Zusammenarbeit bereits Beispiel für eine funktionierende Partnerschaft ist. Für das geschilderte Vorhaben zum Aufbau einer solchen Kooperation wurde bereits 2020 mit der Projektbeschreibung zur Mobilisierung kommunaler Institutionen und zivilgesellschaftlicher Akteure für die Initiierung von nachhaltigen lokalen Entwicklungsmaßnahmen ein Förderantrag für Mittel des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung beim Projektträger, die ENGAGEMENT

GLOBAL gGmbH, gestellt. Dieser Förderantrag musste aus Gründen der Beschränkungen während der Corona-Pandemie wieder zurückgezogen werden.

Kernelement der angestrebten Städtepartnerschaft ist die Vermittlung fachlicher und ordnungspolitischer Expertise aus Sankt Augustin sowohl der Stadtverwaltung selbst als auch anderer ortsansässiger Akteure (z.B. Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, RSAG, Wasserversorgungsgesellschaft, Klärwerk) an Fachkräfte und kommunale Entscheidungsträger in Jarabacoa; wobei die Stadtverwaltung Jarabacoa ihre relevanten lokalen Akteure mit einbezieht. Es war vorgesehen, dass Delegationen der beiden Stadtverwaltungen sich gegenseitig besuchen zur Sondierung und Priorisierung von gemeinsamen Vorhaben. Zwar konnten die geplanten Besuche nicht stattfinden, im Rahmen des Austauschs über die beiden benannten Organisationen Ecoselva und Plan Yaque wurde die Arbeit an der Ideenfindung und Vorbereitung gemeinsamer Kooperationsprojekte jedoch fortgesetzt. Konkret wurden bereits folgende Projekte in den Blick genommen:

1. Kooperation mit der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg - Projekte in Form von Masterarbeiten für Mobilitätskonzepte (Einsatz von E-Rikscha, Konzepte für E-Lade-Netze) sowie im Bereich des umweltgerechten Bauens.
2. Kooperationen von Schulen in Jarabacoa und Sankt Augustin (erste Gespräche dazu haben bereits 2020 mit der Umwelt-AG des RSG stattgefunden).
3. Die Umweltseminare mit den Schwerpunkten „Klimaschutz und Klimaanpassung“ mit den weltwärts-Süd-Freiwilligen und Studierenden von Ecolselva und Plan-Yaque sollen mit Abklingen der Corona-Beschränkungen wieder fortgesetzt werden.
4. Die Einbindung der Kultur- und Sportbereiche durch Kooperationen der jeweiligen Vereine der Partnerstädte in den Austausch und Kooperationsprozess sind vorgesehen.
5. Zur Durchführung der begonnenen Kooperation soll eine Grundsatzvereinbarung (Verwaltungsvereinbarung) erstellt werden.

Mit Beginn dieses Jahres wurde seitens Ecolselva e.V. ein Schreiben vom zwischenzeitlich neu gewählten Bürgermeister der Stadt Jarabacoa, Rafael Mauricio Vargas, an den Bürgermeister der Stadt Sankt Augustin, Dr. Max Leitterstorf, überbracht, das das Interesse und den Wunsch an einer Vereinbarung zur gegenseitigen Zusammenarbeit der Städte Jarabacoa und Sankt Augustin zum Austausch von Wissen und Erfahrungen in den Bereichen des Umweltschutzes, des kommunalen Managements, des Ökotourismus und des Verkehrs und Kultur an uns heranträgt.

Auf der Grundlage dieser Interessensbekundung und der bereits über den vergangenen Prozesszeitraum stattgefundenen Dialoge sollen die Bemühungen für die angestrebte partnerschaftliche Zusammenarbeit verstärkt und ausgebaut werden sowie eine Bestätigung des Interesses der Stadt Sankt Augustin an der benannten Partnerschaft ebenfalls schriftlich durch den Bürgermeister erfolgen.

In Vertretung

Rainer Gleß
Technischer Beigeordneter

Die Maßnahme

- hat vorerst keine finanziellen Auswirkungen / ist haushaltsneutral
 hat finanzielle Auswirkungen

Eventuell erforderliche Haushaltsmittel für die Umsetzung der Öffentlichkeitsarbeit wurden im Rahmen der Aufstellung des Haushalts in 2022 berücksichtigt.

Mittel stehen hierfür im Teilergebnisplan / Teilfinanzplan zur Verfügung.

Die Haushaltsermächtigung reicht nicht aus. Die Bewilligung von

über- oder außerplanmäßigem Aufwand ist erforderlich.

über- oder außerplanmäßigen Auszahlungen ist erforderlich (bei Investitionen).

Zur Finanzierung wurden bereits € veranschlagt; insgesamt sind € bereit zu stellen.
Davon entfallen € auf das laufende Haushaltsjahr.

Bei der Maßnahme wurden inklusionsrelevante Aspekte berücksichtigt.

Die Maßnahme hat keine Auswirkungen auf die Inklusion.

Anlagen:

- Brief des Bürgermeisters von Jarabacoa